

RAUS AUS DER SACKGASSE?

Wege zu mehr Entgeltgerechtigkeit in Werkstätten für behinderte Menschen

ONLINE | 13.02.2023 | 18:00 – 19:30 UHR

In Kooperation mit:

SOVD

RAUS AUS DER SACKGASSE?



Wege zu mehr Entgeltgerechtigkeit in Werkstätten für behinderte Menschen

Werkstätten für behinderte Menschen stehen in den vergangenen Monaten vermehrt in der Kritik. Monotone Arbeit unter dem Mindestlohn, Abspaltung in Sonderwelten statt Inklusion und fehlende Auswege aus dem System sind einige der ständig wiederholten Kritikpunkte. Werkstätten sollen Menschen mit Behinderungen dabei unterstützen, eine Beschäftigung auf dem Ersten Arbeitsmarkt zu finden. Doch bei nur etwa einem Prozent der Beschäftigten in den Werkstätten gelingt dies. Damit arbeiten allein in Niedersachsen rund 30.000 Menschen in einem System, das nicht an den Mindestlohn gebunden ist und kaum Chancen auf beruflichen Aufstieg bietet.

Gibt es für die Werkstätten also überhaupt eine Zukunft? Wie ließen sich das System und die Situation für die Beschäftigten ganz konkret verbessern, wenn es um gerechte Entlohnung geht? Diese und weitere Fragen wollen wir diskutieren mit Ihnen und:

- **Daniela Behrens**, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung
- **Nicole Kaiser**, Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstatträter in Niedersachsen
- **Michael Korden**, Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit, Bildung, Teilhabe
- **Bernhard Sackarendt**, SoVD-Landesverband Niedersachsen e.V.

Die Veranstaltung wird moderiert von
Cosima Schmitt, Journalistin und Zeit-Autorin

13.02.2023

ABLAUF:

18:00 Uhr

Begrüßung

- **Alina Finke**,
FES Niedersachsen

18:10 Uhr

Einführung

- **Prof. Dr. Caroline Richter**,
Ev. Hochschule Rheinland-
Westfalen-Lippe

18:30 Uhr

Diskussion

- **Daniela Behrens**
- **Nicole Kaiser**
- **Bernhard Sackarendt**
- **Michael Korden**

19:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

In Kooperation mit:



Verantwortlich:

Alina Finke
Landesbüro Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation:

Alexander Petrachkou
Landesbüro Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung
Theaterstraße 3
30159 Hannover
Tel.: 0511 357708-30,
Niedersachsen@fes.de,
www.fes.de/niedersachsen

Datenschutzhinweise

Die Zugangsdaten werden nach erfolgter Anmeldung verschickt. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 10.02.2023 unter:
<http://tiny.cc/t562vz>

